

Wahlprogramm der SPD zur Wahl des Fleckenrates Bardowick am 11. September 2016

Am 11.09.2016 findet die Kommunalwahl in Niedersachsen statt bei der Sie den Fleckenrat für Bardowick wählen können.

Wir möchten Ihnen hier die Möglichkeit bieten, Sie mit unserem Programm und mit unseren Zielen für die Wahlperiode 2016 bis 2021 ausführlich vertraut zu machen.

„Spitzenkandidat“ Gerhard Maack sagt zu den Herausforderungen der nächsten 5 Jahre: „Mir liegt besonders das Miteinander der Menschen in unserem Ort am Herzen: Wohnen von Jung bis Alt, von Klein bis Groß. Dafür müssen wir die nötige Infrastruktur zur Verfügung stellen und das Ehrenamt fördern.“

Wir müssen aber auch an die Zukunft der kommenden Generationen denken: Wie groß ist der ökologische Fußabdruck, den wir heute hinterlassen? Wie viel Bildung und Sozialraum können wir unseren Bürgerinnen und Bürgern zur Verfügung stellen und schaffen? Auf diese Fragen finden Sie Antworten in unserem Wahlprogramm.“

Unsere Schwerpunkte

Bardowick sozial gestalten
Förderung von Kultur und Vereinen
Wohnen in Bardowick
Für eine sichere und bessere Verkehrsgestaltung
Förderung der Wirtschaft in Bardowick
Die Ilmenau
Düt und Dat
Wir bleiben Bürgernah

Bardowick sozial gestalten

Bardowick lebt von seinem ausgeglichenen Verhältnis in den Bevölkerungsschichten. Das gemeinsame Miteinander von Jung und Alt ist für eine erfolgreiche Entwicklung wichtig.

Förderung von Kultur und Vereinen

> für eine Verlässlichkeit bei der Förderung kultureller Vereine

Wir bleiben verlässlicher Partner der kulturellen Vereine in Bardowick!

Ob Kunstvereine, Sportvereine oder z. B. Gemüsebauverein: Diese Einrichtungen gestalten das Leben der Bardowickerinnen und Bardowicker und repräsentieren unseren Ort über die Ortsgrenzen hinaus. Deswegen werden wir die Vereine weiterhin fördern und einen stetigen Austausch mit Ihnen führen.

Nur bei einem Gegenseitigen Austausch von Vereinen und Politik ist eine gute Förderung im Interesse aller möglich.

> für den Erhalt des vielfältigen Vereinsleben

Auch soll das Vereinsleben weiter vielfältig bleiben. Die Lebensqualität in unserem Ort spiegelt sich in der Unterschiedlichkeit der Angebote wieder. Jede Bardowickerin und jeder Bardowicker soll sich darin wiederfinden und die Möglichkeit zur aktiven Teilnahme haben.

> für die Stärkung des Ehrenamtes

Uns ist bewusst, wie viel Kraft und Zeit ein Ehrenamt kostet und dass die Ortsgemeinschaft auf den ehrenamtlichen Strukturen aufbaut. Deswegen müssen wir das Ehrenamt stärken: Ehrenamtliche müssen ein ausreichendes Mitspracherecht bekommen und brauchen die verlässliche Förderung des Fleckens.

> für ein Bekenntnis zur landwirtschaftlichen Prägung Bardowicks

Bardowick prägt vor allem der landwirtschaftliche Ursprung. Wir möchten, dass dieses im Ort erkennbar bleibt: Die Landwirtschaft gehört zu Bardowick und das soll auch so bleiben. Die Möglichkeit unsere landwirtschaftlichen Produkte direkt bei einem ortsansässigen Erzeuger des Vertrauens bei kurzen Wegen zu erwerben macht Bardowick unter anderem so attraktiv. Die Landwirtinnen und Landwirte müssen sich auf den Erhalt der landwirtschaftlichen Flächen verlassen können. Außerdem bieten die Felder und Feldwege Möglichkeiten für diverse Naherholungsangebote wie Fahrradtouren und Spaziergänge.

Wohnen in Bardowick

> für die Innenverdichtung durch die Überarbeitung alter Bebauungspläne, bzw. Aufstellen von Bebauungsplänen sofern noch keine vorhanden sind

Um allen Interessen gerecht zu werden, werden wir alte Bebauungspläne überarbeiten oder dort, wo noch keine vorhanden sind aufstellen, und somit eine Innenverdichtung in den vorhandenen Wohngebieten herbeiführen. Außerdem soll dadurch ein Erhalt der landwirtschaftlichen Flächen und somit der Landwirtschaft sichergestellt werden.

> für den Erhalt vorhandener Bausubstanzen und der dörflichen Strukturen

Im Vordergrund soll und wird dabei stehen, dass die dörfliche Struktur erkennbar bleibt. Vorhandene Bausubstanzen sollen erhalten bleiben. Eine Verdichtung darf nicht dazu führen, dass der dörfliche Charakter Bardowicks, sowie der historische Ortskern verloren gehen.

> für das Vorantreiben des sozialen Wohnungsbaus

Damit das Wohnen in Bardowick wieder bezahlbar wird, werden wir vor allem den sozialen Wohnungsbau vorantreiben. Erste Gespräche für die Findung von Flächen und Investoren wurden bereits aufgenommen. Diese werden wir weiter vorantreiben.

Verkehr Für eine sichere und bessere Verkehrsgestaltung

> für den Ausbau des ÖPNV

Unser öffentlicher Nahverkehr benötigt dringend eine Überarbeitung. Daran arbeiten wir mit Stadt und Kreis seit einigen Jahren. Damit Bus und Bahn gut erreichbar und nutzbar sind, werden wir weiter darauf drängen, das Angebot zu verbessern.

> für noch mehr Gespräche mit dem Landkreis in Sachen

Aber auch die Verkehrsführung an der s. g. „Shell-Kreuzung“ und die Schulwegsicherung benötigen dringend eine Verbesserung. Hier werden wir die Gespräche mit dem Landkreis fortsetzen. Ebenso was die Verkehrssicherheit am „Mini-Kreisel“ in der Wallstraße/ Im Sande sowie bei der Kreuzung Wallstraße/Mühlenstraße/Hinter der Schmiede betrifft werden wir mit den zuständigen Ämtern nach Lösungen für eine größere Sicherheit suchen.

> für die Unterstützung der Samtgemeinde bei der möglichen Einführung eines Bürgerbusses

Auf Samtgemeindeebene ist die Idee der Einführung eines Bürgerbusses entstanden. Diese Idee möchten wir unterstützen und gemeinsam mit der Samtgemeinde nach Mitteln und Wegen suchen dies rechtlich und finanziell schwierige Vorhaben voran zu bringen.

> für die kontinuierliche Umsetzung des Straßenausbauplanes ohne Belastung Einzelner

In der laufenden Ratsperiode haben wir die sozial ungerechte Straßenausbaubeitragssatzung abgeschafft damit im Straßenbau nicht mehr Einzelne belastet werden, sondern die Kosten solidarisch aufgeteilt werden. Der erarbeitete Straßenausbauplan muss nun konsequent umgesetzt werden: baufällige Straßen sowie Fuß- und Fahrradwege müssen erneuert werden.

Förderung der Wirtschaft in Bardowick

Die Umgestaltung des Ortskernes war erfolgreich. Insbesondere die Außenwirkung hat sich wesentlich verbessert. Es gibt inzwischen zahlreiche kostenfreie Parkplätze im Zentrum. Dennoch gibt es in Sachen Einzelhandel weiterhin Verbesserungspotenzial. Wir werden uns für eine Verbesserung des Einzelhandelsangebotes einsetzen und unser Altdorf weiter beleben. Auch für zukünftige Generationen soll ein wohnortsnahes Einkaufen gewährleistet und eine ortsnahe Versorgung auch ohne PKW gewährleistet sein.

Ilmenau

Wir sagen JA zum Erhalt der historischen Wehre und Schleusen sowie der natürlichen Vielfalt und werden uns dafür einsetzen.

Die Ilmenau und die Schifffahrt prägen Bardowick. Sie war und bleibt Teil des Fleckens. Deswegen werden wir uns für den Erhalt der historischen Wehre und Schleusen einsetzen. Denn nur wenn die Schleusen wieder in Stand gesetzt werden ist ein Befahren der Ilmenau mit Boten und kleinen Schiffen wie dem Museums-Schiff „Ilmenau“ möglich. Zudem sind die Nadelwehre ein wichtiger Bestandteil der „historischen Ilmenau“ und für die touristische Attraktivität Bardowicks und somit die Wirtschaft Bardowicks nicht unwichtig. Dabei darf die natürliche Vielfalt nicht aus dem Auge gelassen werden sondern muss gefördert werden. Die Schutzzonen an der Ilmenau müssen erhalten bleiben.

Düt und Dat

Außer der zahlreichen großen Aufgaben gibt es aber auch noch einige Kleinigkeiten. Auch diesen wollen wir uns annehmen.

Hierzu gehören zum Beispiel fehlende Mülleimer vor allem im Bereich des Ilmenau-Radweges und fehlende bzw. ungünstig aufgestellte „Hundetoiletten“ (Tütenspender). Denn der rumliegende Müll stört uns alle und macht auf Besucherinnen und Besucher von Bardowick keinen guten Eindruck.

Auch fehlende Hinweisschilder für öffentliche Toiletten oder aber eine bessere Ausschilderung zu den Sehenswürdigkeiten werden wir mit der Verwaltung besprechen und nach Lösungen suchen.

Wir bleiben bürgernah!

Wir haben gemerkt, wie wichtig es ist, für Sie ansprechbar zu sein. Deswegen werden wir die Bürgermeister-Sprechstunde im Rathaus fortsetzen. Außerdem möchten wir mehr öffentliche Fraktionssitzungen zu besonderen Themen durchführen.

In Bauleitverfahren haben wir gute Erfahrungen gemacht, die größtmögliche Zahl der Bürgerinnen und Bürger zu beteiligen. Das werden wir in künftigen Bauleitverfahren weiter einfordern.

Wir werden für Sie ansprechbar bleiben! Kommen Sie gern mit Ihren Ideen und Sorgen zu uns!